

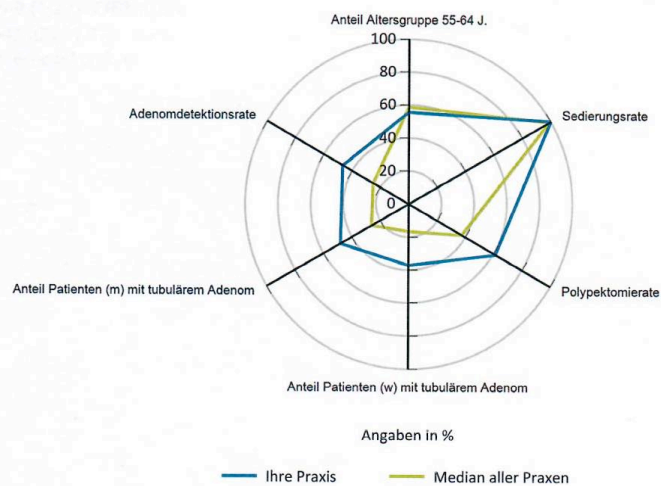
Qualitätsmerkmal der Darmspiegelung

Häufigkeit des Auffindens von Polypen/Adenomen (Adenomdetektionsrate) im Jahr 2015

Wir haben in dem Jahr 2015 ca. 2500 Koloskopien in unserer Praxis durchgeführt. Diese setzen sich aus den s.g. kurativen Koloskopien und den Vorsorge-Koloskopien zusammen.

Feedback-Bericht Früherkennungs-Koloskopie, Berichtszeitraum 2015

Übersicht zu ausgesuchten Qualitätsaspekten der Koloskopie



Von dem Zentralinstitut für kassenärztliche Versorgung (ZI) wird jährlich eine Auswertung über die Vorsorge-Koloskopien verfasst.

Bei dieser Auswertung werden auch alle 485 Patienten, die sich im Jahr 2015 in unserer Praxis zu einer Vorsorge-Koloskopie vorstellten, erfasst. Als wesentlicher Parameter für die Qualität bei der Durchführung einer Koloskopie wird die so genannte „Polypen- bzw. Adenomdetektionsrate“ bestimmt.

Mit der durchschnittlichen Anzahl entdeckter Polypen bzw. Adenome wird die Qualität der Untersuchung gemessen und belegt die Gründlichkeit der Untersuchungen.

Die Polypendetektionsrate der durch Dr. Hahn und Dr. Iffland durchgeführten 485 Vorsorge-Koloskopien lag 2015 bei Männern bei **52,4%** (Median alle Praxen 30%) und bei Frauen bei **42,2%** (Median alle Praxen 20%).

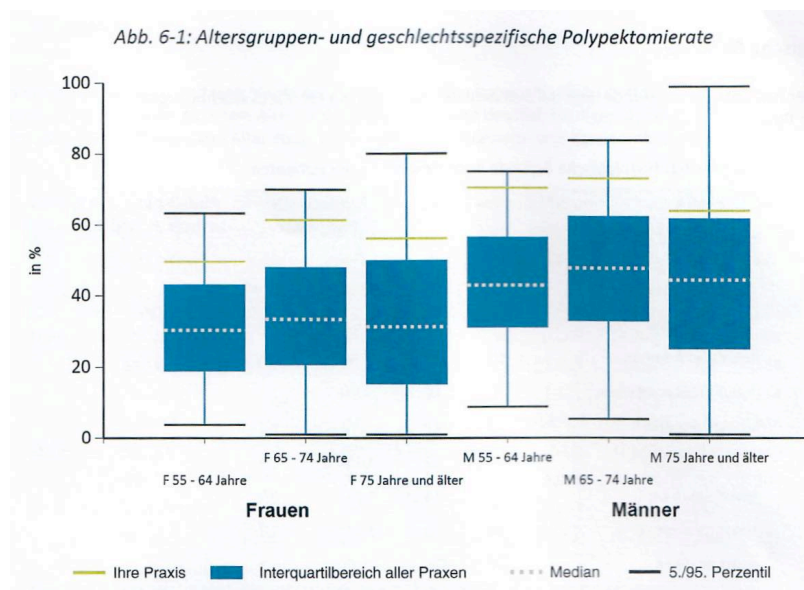


Abbildung aus dem Feedback-Bericht des Zentralinstituts für die kassenärztliche Versorgung für das Jahr 2015

Diese deutlich über dem Durchschnitt liegenden Werte der Adenomdetektion spiegeln die hohe Qualität der Untersuchung durch uns wieder.